

Gütersloh-Oelde

»Mit Dir zum Wir«

AKTIONSTAG Vertrauensleute sind die IG Metall im Betrieb und eine wichtige Basis für die Durchsetzungsfähigkeit.

Der Aktionstag am 27. Januar unter dem Motto »Mit Dir zum Wir« stand ganz im Zeichen der Wertschätzung und Unterstützung der Vertrauensleute, die eine wichtige Rolle in der Kommunikation zwischen Beschäftigten, IG Metall und Betriebsräten spielen. Der Vertrauensleuteaktionstag bot eine Gelegenheit, die Arbeit der Vertrauensleute zu würdigen und die Sichtbarkeit weiter zu erhöhen. Dazu fanden Aktionen in den Betrieben statt, die der Vertrauensleute-Aktivenkreis ausgearbeitet hatte.

Welche Aufgabe haben Vertrauensleute? Der Name ist Programm: Unabhängig davon, ob es um den Tarifvertrag, den Kontakt mit der IG Metall vor Ort oder Probleme am Arbeitsplatz geht, sind die Vertrauensleute in den Betrieben nah dran und erste Ansprechpartner. »Wir schätzen die Arbeit unserer Vertrauensleute sehr. Sie sind die IG Metall im Betrieb. Sie sorgen für Beteiligung – im

Betrieb und in der IG Metall. Vertrauensleute sind die Basis für die Durchsetzungsfähigkeit der IG Metall in den Betrieben. Egal um welches Thema es geht«, sagte Nicole Nüßemeier von der IG Metall Gütersloh-Oelde. »Durch eine starke IG Metall im Betrieb können wir gemeinsam eine positive Arbeitsumgebung schaffen und die Zufriedenheit der Beschäftigten erhöhen.«

Daher an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die sich Tag für Tag ehrenamtlich für ihre Kolleginnen und Kollegen einsetzen.



Internationaler Frauentag: Fortschritte und Herausforderungen

Am 8. März feiern wir den Internationalen Frauentag. In den zurückliegenden Jahren haben wir Fortschritte im Bereich der Geschlechtergleichheit gesehen, trotzdem bleibt noch viel zu tun.

Frauen haben in vielen Bereichen gleiche Rechte wie Männer erlangt, einschließlich Bildung und Arbeit. Es gibt jedoch immer noch Lücken bei der Bezahlung und der politischen Teilhabe. Zudem sind Frauen weiterhin Gewalt ausgesetzt, insbesondere häuslicher Gewalt, und sie haben oft Schwierigkeiten, sich gegen diskriminierende Praktiken zu wehren.

Es ist wichtig, dass wir weiterhin daran arbeiten, Geschlechtergleichheit zu erreichen. Dies kann erreicht werden, indem wir die Bildung von Mädchen und Frauen fördern, eine gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit sicherstellen und

Frauen in politische Führungspositionen bringen.

Wir müssen auch dafür sorgen, dass Frauen sicher sind und vor Gewalt geschützt werden. Regierungen müssen Maßnahmen ergreifen, um häusliche Gewalt zu verhindern, und Frauen müssen Zugang zu Rechtshilfe und Unterstützung haben.

An diesem Internationalen Frauentag feiern wir die Fortschritte, die wir gemacht haben, und fordern weitere Veränderungen, um Geschlechtergleichheit zu erreichen. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, eine bessere Zukunft für alle Frauen zu schaffen.

Für mehr Aufmerksamkeit auf das Thema haben der Aktivenkreis der Vertrauensleute und der Ortsfrauenausschuss Beispiele für betriebliche Aktionen entwickelt. Möchtest auch Du in Deinem Betrieb aktiv werden, um Geschlechtergleichheit zu erreichen, dann melde Dich bei uns per E-Mail an: nicole.nuessemeier@igmetall.de.

SEMINARE

EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNG
11. bis 14. April,
IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

AKTUELLES ARBEITSRECHT
25. April,
Hotel Reuter,
Rheda-Wiedenbrück

Aktivenkreis in Aktion: Decken gegen die Kälte

Gleich zu Beginn des neuen Jahres sind wir mit einer Aktion gestartet. Unser Kollege Manfred Kreuzt initiierte eine Sammelaktion in Ahlen für die Menschen in der Ukraine. Dort ist durch den Krieg die Energieversorgung oft unterbrochen. Zur Unterstützung gegen die Kälte wurden Decken gesammelt. Schnell engagierte sich der Aktivenkreis der Vertrauensleute, um die Sammlung zu unterstützen. Unsere Geschäftsstelle fungierte als Sammelstelle. Vielen Dank den Beschäftigten für die kurzfristige Unterstützung. So konnten rund 30 Decken an Manfred übergeben werden. Zusammen mit den Spenden aus der Ahlener Partnergemeinde werden die Decken bis Ende Januar nach Korchny in der Ukraine gebracht. Wer ehrenamtliche Hilfe für die Ukraine finanziell unterstützen möchte, kann dies zum Beispiel über Gewerkschaften helfen e.V. machen. Weitere Infos findet Ihr unter igmetall.de/politik-und-gesellschaft/ukraine-metaller-helfen-menschen-auf-der-flucht. Das Foto zeigt die Kollegen Manfred Kreuzt und Sven Schumacher bei der Übergabe der gespendeten Decken.



Impressum

Redaktion: Thomas Wamsler (verantwortlich),
Christine Hornberg
Anschrift: IG Metall Gütersloh-Oelde,
Bahnhofstraße 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 05242 407 42-0, Fax: 05242 407 42-22
guetersloh-oelde@igmetall.de,
guetersloh-oelde.igmetall.de